

Beantwortung der Anfrage in der Gemeindevertretung Roßdorf

| | |
|--------------------------|---|
| Anfrage von: | Fraktion WiR |
| Anfrage Betreff: | Anfrage zum aktuellen Stand des Beschlusses der Gemeindevertretung vom 17.02.2017 |
| Anfrage Datum: | 13.01.2021 |
| Beantwortung in Sitzung: | 30. Sitzung der GVE am 05.02.2021 |

Am 17. Februar 2017 hat die Gemeindevertretung dem Antrag der Fraktionen SPD und CDU auf Einrichtung einer Energie-Werkstatt zugestimmt und die Einrichtung einer solchen beschlossen. Der Gemeindevorstand wurde aufgefordert, dies konzeptionell vorzubereiten und umzusetzen.

Frage 1: Wie ist der aktuelle Stand hinsichtlich der Konzeption?

Ein Konzept wurde durch die neue Klimaschutzbeauftragte erarbeitet und am 04.02.2021 verschickt. Die Veranstaltung soll den Namen Energiewerkstatt erhalten, da sich „Runde Tische“ in der Regel mit Konfliktsituationen beschäftigen.

Frage 2: In welcher Form sollen interessierte Bürger aus unterschiedlichen Interessensgruppen sowie gemeindliche Vertreter eingebunden werden, um gemeinsame Ideen „gemeindlicher Energiekonzepte“ zu entwickeln?

Siehe Konzept.

Frage 3: Ist Vorgesehen, dass die Energie-Werkstatt Ideen zu einem kommunalen Förderprogramm entwickelt und dieses den gemeindlichen Gremien präsentiert?

Siehe Konzept.

Frage 4: In welchem Turnus wurde bzw. wird die Energie-Werkstatt an den Themen arbeiten und in welcher Form werden die Ergebnisse kommuniziert?

Es ist geplant 4 Termine im Jahr stattfinden zu lassen. Die Auftaktveranstaltung ist für das 3. Quartal 2021 vorgesehen.

Frage 5: Wieviel Termine fanden seit dem Beschluss bereits statt und wie ist der Ausblick auf das kommende Jahr?

Noch keine, da die Klimaschutzmanagerin, die dieses Thema schwerpunktmäßig bearbeiten soll, erst seit dem 01.01.2021 bei der Gemeinde Roßdorf beschäftigt ist.

Roßdorf, den 03.02.2021

Christel Sprößler, Bürgermeisterin